

# Uganda – Freundeskreis e.V.

**Kooperationspartner**  
**SEZ - Misereor - BUMA**



*Birgit Schwarzmeier, 1. Vorsitzende*  
*Weiberstr. 15*  
*78073 Bad Dürrenheim*  
*Tel. 07706 – 922 277*  
*uganda-freundeskreis@web.de*  
*www.uganda-freundeskreis.de*

Der Uganda-Freundeskreis e.V. betreut das **Projekt Bildungspatenschaften** mit dem Ziel

## **Hilfe zur Selbsthilfe - durch Bildung**

für Kinder und Jugendliche der ärmeren Bevölkerung in Uganda.  
Die Patenschaften tragen dazu bei, den Schulbesuch zu ermöglichen und zu sichern.

Wenn Sie Pate werden wollen, so bezahlen Sie einen Zuschuss für Ihr Patenkind, der dazu beiträgt, den Schulbesuch zu sichern. Je nach Bedarf des Kindes schlagen wir Ihnen einen Betrag vor. Sie bestimmen Ihr Patengeld.

Der Vorstand am 5. Mai und die Mitgliederversammlung am 6. Mai 2007 beschlossen:

## **Verfahrensregelungen für Patenschaften**

1. Die Auswahl der Kinder und Jugendlichen treffen die Freunde in Uganda nach Möglichkeit gemeinsam mit Vertretern des Vereins. Dabei ist die Bedürftigkeit festzustellen, im Kinderbogen zu dokumentieren und in einem benötigten Jahresbetrag auszudrücken, der erforderlich ist, um den Schulbesuch zu sichern.
2. Patenschaften entstehen durch die Bereitschaft eines Freundes, für ein Kind den erforderlichen Jahresbetrag zu übernehmen. Er wählt das Kind in der Regel anhand der Kinderbögen aus.
3. Die Paten können mit ihren Patenkindern bzw. ihrer Familie persönlichen Kontakt aufnehmen. Das geschieht in der Regel nach Rücksprache mit den zuständigen Vereinsvertretern. Übersetzungshilfen sind möglich.
4. Die Vertreter des Uganda-Freundeskreis e.V. besuchen nach Möglichkeit die Patenkinder, pflegen Kontakte zu Eltern oder Pflegeeltern und Lehrern und berichten den Paten.
5. Die Patenschaft endet, wenn die Bedürftigkeit entfällt oder der Nachweis über ordnungsgemäße Durchführung nicht erbracht wird. Der Pate erhält Nachricht und die Zahlungen werden eingestellt.